

Pressemitteilung

Höchste Sicherheit, einfachste Bedienung – die JENETRIC GmbH erhält Auszeichnung für ihre nutzerfreundliche Fingerabdruck-Technologie

Jena, 23.06.2016

Die JENETRIC GmbH erhielt beim 12. IQ Innovationspreis Mitteldeutschland den ersten Platz in der Kategorie Informationstechnik. Unter 61 eingereichten Innovationen überzeugte die LIVETOUCH Technologie zur Erfassung von Fingerabdrücken im mehrstufigen Juryverfahren rund 100 Branchen-Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft. Das Jenaer Biometrie-Unternehmen verbindet in seinen Produkten höchste Sicherheitsansprüche mit einfachster Bedienung und trägt dazu bei, Wartezeiten an Grenzen zu verkürzen.



Der „LIVETOUCH quattro“, das erste Produkt der JENETRIC GmbH, ist der kleinste Zehn-Finger-Scanner der Welt. Er liefert Aufnahmen höchster Qualität und ist vom FBI, der zentralen Polizeibehörde der USA, zertifiziert.

„Wir hatten bei der Entwicklung vor allem die Menschen im Blick, die das Gerät verwenden. Dank der einmaligen Nutzerführung brauchen die Anwender keine Scheu vor der Fingerabdruck(auf)nahme zu haben, die Bedienung macht vielmehr Spaß“, sagt Roberto Wolfer, einer der Gründer und Geschäftsführer der JENETRIC GmbH. Das besondere am LIVETOUCH quattro: Die Aufnahmefläche für die Fingerabdrücke kann auch Hinweise zur Bedienung anzeigen und dem Nutzer Rückmeldung geben, ob er die Finger richtig



aufgelegt hat. Alle Erklärungen versteht man unabhängig von Sprache, kulturellem Hintergrund oder Vorwissen – ideal also für den automatisierten Einsatz an Grenzen oder Flughäfen, wo Menschen unterschiedlicher Herkunft sich per Fingerabdruck identifizieren müssen.

Der Bildsensor des LIVETOUCH quattro nutzt die optische TFT-Technologie und erlaubt damit nicht nur ein neues Nutzererlebnis, sondern zukünftig auch eine mobile Nutzung sowie das Scannen von Dokumenten.

Der IQ Innovationspreis Mitteldeutschland wird von der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland und ihren Partnern in Leipzig, Halle (Saale) und Magdeburg für marktfähige Innovationen aus den mitteldeutschen Clustern Automotive, Life Sciences, Chemie/Kunststoffe, Energie/Umwelt/Solarwirtschaft und Informationstechnologie ausgelobt. Die feierliche Preisverleihung fand heute in den Franckeschen Stiftungen in Halle (Saale) statt.

Die JENETRIC GmbH wurde 2014 am Optikstandort Jena von Ingenieuren mit langjähriger Erfahrung in der Fingerabdruckaufnahme gegründet und hat sich auf die Entwicklung von biometrischen Aufnahmesystemen spezialisiert. Zum multidisziplinären Team gehören Hard- und Software-Spezialisten sowie Produktions- und Vertriebsprofis. Finanziert wurde das Unternehmen durch Eigenmittel des Teams, einem Business Angel aus der Region sowie dem Thüringer Gründerfonds und dem High-Tech Gründerfonds. Das Unternehmen verfolgt bei seinen Produktentwicklungen einen ganzheitlichen Ansatz, der sich klar an den Anforderungen der Kunden orientiert – mit dem ambitionierten Ziel, Lebens- und Arbeitsbedingungen durch die Nutzung biometrischer Systeme zu verbessern.